

Pressemitteilung

Saarbrücken, 3. März 2016

VSE stellt im Rahmen des 9. ETG-/FNN-Tutorial Schutz- und Leittechnik 2016 GridProtect erstmalig vor

Die VSE AG stellte im Rahmen des 9. ETG-/FNN-Tutorial Schutz- und Leittechnik in Berlin erstmalig einem Fachpublikum die Netzschutzsoftware GridProtect vor. GridProtect ist eine Komplettlösung zur automatischen, schnellen und einfachen Überprüfung der Selektivität des Netzschutzes in Stromnetzen.

Im Fortschritt der Energiewende werden neue Lösungen benötigt, damit Betreiber von Stromnetzen die gewohnte Zuverlässigkeit der Stromversorgung weiter sicherstellen können. Hier gibt die Netzschutzsoftware GridProtect den Netzbetreibern eine intelligente und einfach zu bedienende Lösung an die Hand. Die Arbeitsweise des Netzschutzes kann schnell und kosteneffizient überprüft werden, auch wenn immer mehr dezentrale Stromerzeuger ins Netz einspeisen und die Arbeit der Netzschutzgeräte erschweren.

Auf Grund sich ständig ändernder Stromflüsse im Netz reichen die herkömmlichen Verfahren zur Prüfung der Selektivität des Netzschutzes nicht mehr aus. GridProtect bewertet automatisiert die mit ATPDesigner berechneten Spannungen und Ströme. Dabei werden das Stromverteilernetz und die Netzschutzgeräte in GridProtect detailliert mit allen Funktionen nachgebildet. ATPDesigner berechnet Spannungen und Ströme für eine vom Anwender festgelegte Anzahl von Kurzschlüssen an beliebigen Netzknoten. GridProtect wertet die zeitlich kaskadierende Abschaltung der Netzschutzgeräte und deren Staffelabstände aus und überprüft das Selektivschutzkonzept. Die Ergebnisse werden automatisch aufbereitet und dem Anwender leicht verständlich präsentiert. Eine Dokumentation wird ebenfalls erstellt. Der Anwender von GridProtect kann Schwachstellen im Netzschutz schnell und sicher erkennen und beheben.

GridProtect wurde innerhalb eines Jahres in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Elektrische Energiesysteme der HTW des Saarlandes entwickelt und zur Serienreife gebracht. Das Netzberechnungsprogramm ATPDesigner wird seit mehr als 10 Jahren von Hochschulen und Energiewirtschaft eingesetzt und ist speziell für die Überprüfung von Netzschutzkonzepten geeignet. In der Netzanalysesoftware GridProtect sind die Erkenntnisse aus Forschung und Wissenschaft sowie die Erfahrungen des Netzbetreibers gebündelt.

GridProtect – High-Tech Made im Saarland.

www.gridprotect.de

Ansprechpartner

Markus Albert

VSE AG

Sonderaufgaben

Heinrich-Böcking-Straße 10 - 14

66121 Saarbrücken

T + 49 (0)681 607-1224

albert-markus@vse.de



Prof. Dr.-Ing. Michael Igel (htw saar) und Markus Albert (VSE AG)